

Hans-Knetsch-Turnier

Pokal geht an Dusan Zorko

Dachau – 37 hatten sich angemeldet, doch der Platz im Stadtkeller reichte nur für 28 Schachfreunde, die um den Pokal des Hans-Knetsch-Turniers spielten. Gewonnen hat ihn Dusan Zorko, der beim Günter-Machhammer-Gedächtnisturnier noch den dritten Platz belegt hatte.

12 Jahre lang war Hans Knetsch Vorsitzender der Schachfreunde Dachau. In diese Zeit fielen unter anderem der Titel des Münchner Mannschaftsmeisters und der Aufstieg der Mannschaft in die Landesliga 1974. Knetsch starb 1990. Initiiert wurde das Turnier von Walter Meier, der auch den Pokal gestiftet hat.

Nach 27 Runden bei zweimal fünf Minuten Bedenkzeit lag Dusan Zorko mit nur einem halben Punkt vor Remzi Osmani. Dahinter folgten punktgleich Josef Zollbrecht und Astrid Schönemann, der es als einziger gelang, dem Sieger dieses Turniers ein Remis abzunehmen. Fünfter wurde Michael Iberl, wiederum mit einem halben Punkt Vorsprung vor dem restlichen Teilnehmerfeld.